

Merkblatt Schiedsrichter im U-Bereich

- **Die Spieler*Innen** der jeweiligen Kategorie sind die Schiedsrichter
- Pro Schiedsrichter ist **1 Betreuungsperson** anwesend – sie unterstützt den Schiedsrichter, plaudert nicht und lässt sich nicht ablenken. Am besten steht sie vis-a-vis dem Schiedsrichterbock
- **Primär entscheidet der Schiedsrichter** und zeigt wie er es für richtig hält – die Betreuungsperson greift bei schweren Fehlentscheidungen oder grossen Unsicherheiten ein
- Fehler passieren auch den Spieler*Innen, somit **darf auch der Schiedsrichter Fehler machen**
- **Schiri sein muss geübt werden** – genau wie das Volleyballspielen, kann man auch das Schiedsrichtersein im Training üben. Die grundlegendsten Handzeichen müssen die Spieler*Innen kennen
- Nach dem Spiel kann die Betreuungsperson **Feedback** geben für den Lernprozess
- **Kein Handy** bei Schiedsrichter, Täfeler oder Betreuungsperson
- Jedes Team hat die **eigenen Pfeifen** dabei, wenn möglich Hand-Pfeifen der Hygiene wegen
- **FAIRNESS** steht im Vordergrund – die Coaches, sowie Eltern müssen sich mit Kommentaren zurückhalten. Gelingt ihnen das nicht, darf der Schiedsrichter / die Betreuungsperson diese Personen dem Feld verweisen
- **Wiederholung** bei rein rollenden Bällen nur dann, wenn das Spiel gestört wird – auch hier entscheidet der Schiedsrichter, die Betreuungsperson greift nur ein wenn es gefährlich werden kann
- **Schiedsrichterentscheide müssen akzeptiert werden**, das sollen die Spieler*Innen lernen und einen Weg finden damit umzugehen

⇒ *Schiedsrichter einfachhalber in der männlichen Form verwendet, es sind selbstverständlich immer beide Geschlechter gemeint*